

Dr. med. Jörg Heitmann, * 2.12.1962 in Kassel und +27.4.2020 in Luzern



Mit Dr. Jörg Heitmann verlieren wir einen langjährigen begeisternden Schlafmediziner. Plötzlich und unerwartet verstarb Jörg Heitmann, der zuletzt Leiter eines Schlaflabors in Luzern war. Jörg Heitmann hat nach dem Studium der Humanmedizin in Marburg (1983-1990) sehr schnell zur Schlafmedizin gefunden und seit 1991 im Schlaflabor Marburg mitgearbeitet. Seit dieser Zeit kenne ich Jörg als engagierten und enthusiastischen Schlafmediziner. Während seines gesamten beruflichen Werdegangs ist er der Schlafmedizin immer verbunden geblieben. Er hat lange als Funktionsoberarzt im schlafmedizinischen Zentrum der Uni Marburg gearbeitet und war an vielen Forschungsprojekten und an der klinischen Versorgung beteiligt. Nach Marburg hat Jörg Heitmann in Gießen, Eschwege, Bad Schwalbach, in einer Praxis in Marburg und zuletzt in Luzern gearbeitet. Nach Luzern ist er 2019 mit Corinna, seiner Frau und seinem Sohn umgezogen. Dort hat er ein neues Zuhause als Leiter der Klinik für Schlafmedizin in Luzern gefunden. Besonders herausragend war, dass er Gründungspräsident der Gesellschaft für Schlafmedizin in Hessen (GSMH) war und als solcher die DGSM Jahrestagung 2013 nach Wiesbaden geholt hat. Auch an der Planung für den nächsten DGSM Kongress 2022 in Wiesbaden war er initial beteiligt. Wir trauern mit seiner Familie um unseren viel zu früh verstorbenen aktiven Kollegen.

Thomas Penzel für den DGSM-Vorstand, 11. Mai 2020